

# Totalsperrungen auf dem Streckennetz der Matterhorn Gotthard Bahn im Herbst 2018

**Der Streckenabschnitt Visp–Täsch muss aufgrund von umfangreichen Bautätigkeiten vom 15. bis zum 28. Oktober für den Bahnverkehr gesperrt werden. Es verkehren Ersatzbusse gemäss Fahrplan. Reisende sollten zusätzliche Zeitpuffer einplanen.**

Die Sperrungen wurden bewusst in den verkehrsärmeren Herbst gelegt, in dem unter anderem der Glacier Express pausiert. Die Totalsperrungen erlauben es, die erforderlichen Arbeiten effizient durchzuführen. Dank der durchgängigen Arbeiten lassen sich unter anderem die Baumaschinen fortwährend nutzen und müssen nicht immer wieder neu zum Einsatzort transportiert und für den Einsatz vorbereitet werden. Zudem lassen sich so die Lärmemissionen zeitlich beschränken.

Auf den Teilstrecken Herbriggen–Randa, Täsch–Randa und Steischiiir bei Kalpetran werden unter anderem Gleisbauarbeiten durchgeführt. In Herbriggen wird eine Weiche ersetzt. Infolgedessen bleibt die

Strecke Visp–Täsch von Montag, 15. Oktober, Betriebsbeginn bis einschliesslich Sonntag, 28. Oktober, Betriebsschluss gesperrt. Es verkehren Ersatzbusse gemäss Fahrplan.

Aufgrund der Bautätigkeiten und Streckensperrungen kommt es zudem beim Shuttle Täsch–Zermatt zu leichten Abweichungen bei einzelnen Abfahrtszeiten. Die gewohnte Frequenz von drei Fahrten pro Stunde je Richtung wird jedoch beibehalten.

## **Hinweise und Tipps für Anwohner und Reisende**

Die MGBahn entschuldigt sich bei den Reisenden für die Unannehmlichkeiten und allfällige Verspätungen ebenso wie bei den Anwohnern der betroffenen Gemeinden für die anfallenden Lärmemissionen. Lärmintensive Tätigkeiten werden so weit möglich tagsüber durchgeführt.

Die für den Bahnersatz vorgesehenen Busse sind gemäss den Zeiten des Zugfahrplans eingeteilt. An den betroffenen Haltestellen informieren Aushänge über die Unterbrüche, den Ersatztransport und die Abfahrtsorte der Busse.

Aufgrund der unvorhersehbaren Strassenverkehrslage lassen sich die Einhaltung des Fahrplans sowie Anschlüsse nicht durchgehend gewährleisten. Allen Reisenden – insbesondere den Rückreisenden aus Zermatt – wird daher empfohlen, einen ausreichenden Zeitpuffer einzuplanen beziehungsweise auf eine frühere Verbindung auszuweichen. Um das hohe Passagieraufkommen auf dem Abschnitt zwischen Visp und Zermatt bedienen zu können, kommen für einzelne Züge bis zu fünf Ersatzbusse zum Einsatz.

Aktuelle Informationen hält auch der Online-Fahrplan der SBB ([www.sbb.ch/de/fahrplan](http://www.sbb.ch/de/fahrplan)) bereit.